

Pressemitteilung

Nr. 4/2019

Schienengipfel in Berlin ist gemeinsamer Aufbruch zur klimaneutralen Mobilität 2030. Bahnindustrie drängt auf rasche und konzertierte Umsetzung.

Die Digitalisierung der Schiene, Innovationen und der Deutschland-Takt haben herausragende Bedeutung bis 2030. Das haben Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer und der Beauftragte der Bundesregierung für den Schienenverkehr, Staatssekretär Enak Ferlemann, am Dienstagabend auf dem Schienengipfel in Berlin anlässlich der Vorstellung des ersten Berichts des „Zukunftsbündnis Schiene“ betont. Der Verband der Bahnindustrie in Deutschland (VDB) e.V. unterstützt die klare Prioritätensetzung der Bundesregierung.

Berlin – 08. Mai 2019 Seit Herbst 2018 arbeiten im „Zukunftsbündnis Schiene“ Fachleuten aus Politik, Wirtschaft und Verbänden in fünf Arbeitsgruppen für die Umsetzung der im Koalitionsvertrag festgelegten Ziele: Verdoppelung des Passagierzahl, Einführung des Deutschlandtaktes, Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit, Senkung von Lärmemissionen, Digitalisierung, Automatisierung, Innovationen. Eine sechste Expertengruppe befasst sich mit dem Fachkräftebedarf.

“Die Schiene ist das Rückgrat für Klimaschutz in der Mobilität. Deshalb ist es so wichtig, dass im Zukunftsbündnis Schiene sämtliche zentralen Akteure zusammenarbeiten“, sagte der Hauptgeschäftsführer des VDB, Dr. Ben Möbius: “Mehr Aufbruchgeist war selten. Wir sind gut unterwegs. Aber jetzt müssen wir die Siebenmeilenstiefel anziehen. Wir brauchen Tempo und Ehrgeiz in der Umsetzung“. Entscheidend seien kraftvolle Investitionen in das digitale Zugsteuerungssystem ETCS sowohl für Strecken als auch für Fahrzeuge, die ambitionierte Förderung von Forschung und Erprobung sowie der Deutschland-Takt. “Klimaschutz in der Mobilität braucht keine Belehrungen, sondern attraktive Angebote, die immer mehr Kunden und Kundinnen für Null-Emissions-Verbindungen auf der Schiene gewinnen“, sagte Möbius. Eine Blaupause seien die High-Speed-Züge auf ETCS-Basis etwa zwischen Berlin und München oder Barcelona und Madrid. „Exzellente Angebote überzeugen Menschen. Wer die richtigen Klimaziele ernst nimmt, muss also die Schiene stärken. Genau darum geht es im Zukunftsbündnis. Deshalb ist der gemeinsame Erfolg eine politische Verpflichtung“, so Möbius.

Pressemitteilung

Nr. 4/2019

Verband der Bahnindustrie in Deutschland (VDB) e.V.

Der VDB vertritt die Interessen von über 200 Unternehmen, von weltweit führenden Systemhäusern ebenso wie von spezialisierten mittelständischen "hidden champions". Die Mitglieder des VDB entwickeln und fertigen Systeme und Komponenten für Schienenfahrzeuge und Infrastruktur mit rund 52.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern allein in Deutschland. Innovative Technologien " Made in Germany" sorgen weltweit für exzellente Bahnsysteme, klimaschonende Mobilität und digitale Innovationen.

Kontakt:**Verband der Bahnindustrie in Deutschland (VDB) e.V.**

Pauline Maître

Pressesprecherin und Leiterin Kommunikation

Universitätsstraße 2

10117 Berlin

Tel.: +49 30 20 62 89-60

Fax: +49 30 20 62 89-50

maître@bahnindustrie.info

www.bahnindustrie.info

Twitter: @Bahnindustrie_D